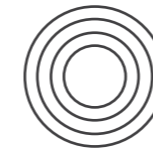


# MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG GALLUS



10 ft | 12 ft | 14 ft | 480 cm



Črmošnjice 5b  
8000 Novo mesto  
Slowenien

E: [info@akrobat.com](mailto:info@akrobat.com)  
T: +386 730 800 60

[www.akrobat.com](http://www.akrobat.com)



DE / 7-2022



100 % made  
in Europe



2,5 Millionen  
Sprünge garantiert



62,7 % sanftere  
Sprungdämpfung



## 1. WARNUNG!

**Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Trampolin aufbauen und verwenden. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachlesen auf.**

Der Eigentümer des Trampolins ist dafür verantwortlich, dass alle Benutzer des Produkts vollständig über die ordnungsgemäße Verwendung dieses Trampolins und alle Sicherheitsvorkehrungen informiert sind.

**Danke, dass Sie sich für ein Akrobat Trampolin entschieden haben!**

Ihr Trampolin ist mehr als nur ein weiteres Outdoor-Spielzeug. Es wurde entwickelt, damit alle Familienmitglieder, egal welchen Alters, in den Genuss von Spiel, Spaß und sportlicher Betätigung kommen. Trampoline von Akrobat sind für die Ewigkeit gebaut.

Hergestellt aus hochwertigen europäischen Materialien und als Ergebnis, professioneller Handwerkskunst. Ihr Trampolin wird Sie über viele Jahre hinweg zuverlässig begleiten.

Sicherheit steht an erster Stelle! Damit Sie Ihr Trampolin optimal nutzen und lange daran Freude haben können, lesen Sie bitte diese Montageanleitung und die Sicherheitshinweise gründlich durch, um das Verletzungsrisiko zu verringern.

Das maximale Benutzergewicht bestimmt sich nach der Größe des Trampolins:

















<b>10 ft / 305 cm</b>	100 kg / 220 lbs
<b>12 ft / 366 cm</b>	130 kg / 286 lbs
<b>14 ft / 427 cm</b>	130 kg / 286 lbs
<b>480 cm</b>	150 kg / 330 lbs

- Das Trampolin darf nur unter Aufsicht und Anleitung eines Erwachsenen benutzt werden.
- Das Trampolin muss von einem Erwachsenen aufgebaut und vor der ersten Benutzung sorgfältig überprüft werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Sicherheitsnetz und die Netzpfeile ordnungsgemäß und sicher befestigt sind. Tauschen Sie abgenutzte, defekte oder fehlende Teile aus.
- Minderjährige müssen unabhängig von ihrem Trainingsniveau und ihrer Vertrautheit mit dem Trampolin von einem Erwachsenen beaufsichtigt werden. Stellen Sie sicher, dass das Trampolin ohne eine entsprechende Aufsichtsperson nicht zugänglich ist.
- Prüfen Sie das Trampolin vor jeder Benutzung. Die regelmäßige Instandhaltung und Prüfung des Trampolins und der Trampolinteile sind notwendig, um Verletzungen zu vermeiden. Durch ordentliche Wartung und Pflege erhöhen Sie die Haltbarkeit Ihres Trampolins.
- Eine unsachgemäße Verwendung des Trampolins kann zu Verletzungen, Lähmungen oder sogar zum Tod führen.
- Dieses Trampolin ist nur für den Einsatz im Freien vorgesehen.
- Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren – Erstickungsgefahr durch Kleinteile.
- Tragen Sie Kleidung, die frei von Zugbändern, Haken, Schlaufen oder anderen Teilen ist, die sich bei der Verwendung des Trampolins in der Netzumrandung verfangen könnten. Befestigen Sie nichts an der Netzumrandung, das kein vom Hersteller zugelassenes Zubehör oder Teil des Begrenzungssystems ist.
- Sichern Sie das Trampolin/das Netz ordnungsgemäß, wenn es nicht benutzt wird.
- Schützen Sie es vor unbefugtem Gebrauch.
- Stellen Sie sicher, dass sich weder Kinder noch andere Personen unter dem Trampolin aufhalten.
- Schwangeren wird von der Verwendung des Trampolins abgeraten.
- Verwenden Sie das Trampolin nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder starken Medikamenten.
- Halten Sie das Produkt fern von Wärmequellen und Flammen.
- Schließen Sie vor dem Springen stets die Netzöffnung.
- Das Sprungtuch sollte sauber und trocken gehalten werden. Springen Sie niemals auf einem nassen Sprungtuch, um ein Ausrutschen und Stürzen zu vermeiden.
- Tragen Sie während der Benutzung des Trampolins kein Schuhwerk.
- Während des Springens dürfen keine Lebensmittel, Süßigkeiten oder Kaugummis verzehrt werden.
- Springen Sie in der Mitte des Sprungtuchs.
- Stoppen Sie Sprünge durch Beugen der Knie, sobald die Füße das Sprungtuch berühren. Üben Sie das Abstoppen, bevor Sie weitere Sprünge versuchen.
- Springen Sie nicht vom Trampolin herunter – steigen Sie stets auf und ab. Es ist gefährlich, beim Absteigen vom Trampolin auf den Boden zu springen bzw. beim Aufsteigen auf das Trampolin zu springen. Verwenden Sie das Trampolin nie als Sprungbrett auf andere Objekte. Springen Sie nicht von anderen Objekten, Gebäuden oder Oberflächen aus auf das Trampolin, in oder über die Netzumrandung.
- Springen Sie nicht zu hoch und nicht zu lang am Stück, legen Sie regelmäßige Pausen ein.
- Bleiben Sie auf niedriger Höhe, um Ihre Sprünge zu kontrollieren, und landen Sie immer in der Mitte des Trampolins. Behalten Sie stets die Kontrolle über Ihre Sprünge. Kontrolle ist wichtiger als Sprunghöhe.
- Versuchen und erlauben Sie nicht das Ausführen von Saltos. Stürze auf den Kopf oder Nacken können zu ernsthaften Verletzungen, Lähmungen oder zum Tod führen, selbst wenn Sie in der Mitte des Sprungtuchs landen.
- Das Trampolin darf immer nur von einer Person gleichzeitig benutzt werden. Kollisionsgefahr: Mehrere Personen erhöhen das Risiko von Kontrollverlusten, die zu schweren Verletzungen führen können.
- Eine unsachgemäße oder missbräuchliche Verwendung des Trampolins ist gefährlich und kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Legen Sie vor Betreten des Trampolins Schmuck, Brillen und Ähnliches ab. Leeren Sie vor dem Springen Taschen und Hände. Springen Sie stets in der Mitte des Sprungtuchs.
- Setzen Sie sich nicht auf die Randabdeckung und stehen Sie nicht auf dem Rand, während eine andere Person springt.
- Halten Sie Kleinkinder vom Trampolin fern, während es von anderen benutzt wird, da der Rand zu den Seiten hin ausschlagen kann.
- Das Trampolin sollte auf einer ebenen Grasfläche oder einem weichen Untergrund wie Sand oder Rinde aufgestellt werden. Benutzen Sie das Trampolin nicht auf harten Oberflächen wie Asphalt und Beton. Platzieren Sie das Trampolin nicht neben Swimmingpools, Schaukeln, Rutschen, Kletterwänden usw.
- Benutzen Sie das Trampolin nicht bei Wind oder Sturm. Wenn Sie ein Sicherheitsnetz verwenden, bauen Sie es ab und verstauen Sie es, bis sich die Wetterbedingungen verbessern.
- Entfernen Sie alle festen Gegenstände unter dem Trampolin und um das Trampolin herum.
- Es dürfen sich keine Hindernisse wie Zäune, Dächer, Äste und Zweige, Wäscheleinen, elektrische Kabel und Leitungen usw. in der Nähe des bzw. über dem Trampolin befinden. Sorgen Sie dafür, dass rund um das Trampolin mindestens 2 Meter frei sind.
- Stellen Sie sicher, dass mindestens 6 Meter Freiraum nach oben vorhanden sind.
- Jede am Trampolin vorgenommene Veränderung muss vom Hersteller genehmigt werden.
- Bauen Sie das Trampolin vor einem Transport in umgekehrter Reihenfolge des Zusammenbaus ab. Transportieren Sie es an den gewünschten Ort und bauen Sie es erneut gemäß dieser Anleitung auf.
- Die Zufriedenheit und Sicherheit unserer Kunden ist uns wichtig. Prüfen Sie daher bitte regelmäßig unsere Website auf aktuelle Kundeninformationen und alle Trampolinspezifikationen.
- Für weitere Informationen zur Trampolinausstattung kontaktieren Sie bitte den Hersteller oder prüfen unsere Website auf aktuelle Kundeninformationen.
- Das Trampolin ist nach der EN 1176 Norm zertifiziert.



## 2. TEILELISTE

Gallus 10 ft / 305 cm	Gallus 12 ft / 366 cm	Gallus 14 ft / 427 cm	Gallus 480 cm
--------------------------	--------------------------	--------------------------	------------------

		Gallus 10 ft / 305 cm	Gallus 12 ft / 366 cm	Gallus 14 ft / 427 cm	Gallus 480 cm	
<b>Teil A*</b>	Rahmenteil mit T-Stück	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil B</b>	Rahmenteil mit Muffe	3 Stk	3 Stk	3 Stk	4 Stk	
<b>Teil C</b>	Rahmenteil ohne Muffe	4 Stk	4 Stk	4 Stk	5 Stk	
<b>Teil D*</b>	Standfußverlängerung	8 Stk	8 Stk	8 Stk	10 Stk	
<b>Teil E</b>	Standfuß	4 Stk	4 Stk	4 Stk	5 Stk	
<b>Teil F*</b>	Verbindungsstück	7 Stk	8 Stk	8 Stk	10 Stk	
<b>Teil G*</b>	Oberes Rahmenteil kurz	3 Stk	4 Stk	4 Stk	5 Stk	
<b>Teil H</b>	Oberes Rahmenteil lang	4 Stk	4 Stk	4 Stk	5 Stk	
<b>Teil I</b>	Schutzpolster	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil J</b>	Gummispanner mit Knebel	16 Stk	16 Stk	16 Stk	20 Stk	
<b>Teil K</b>	Federn	64 Stk	80 Stk	96 Stk	100 Stk	
<b>Teil L</b>	Sprungtuch	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil M</b>	Werkzeug zum Einspannen der Federn	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil N</b>	Sicherungsstift für Verlängerungsrohr	8 Stk	8 Stk	10 Stk	10 Stk	

Gallus 10 ft / 305 cm	Gallus 12 ft / 366 cm	Gallus 14 ft / 427 cm	Gallus 480 cm
--------------------------	--------------------------	--------------------------	------------------

### Montageteile für das Sicherheitsnetz





		Gallus 10 ft / 305 cm	Gallus 12 ft / 366 cm	Gallus 14 ft / 427 cm	Gallus 480 cm	
<b>Teil O</b>	Netzpfeosten mit PVC-Hülle	7 Stk	7 Stk	7 Stk	9 Stk	
<b>Teil P</b>	Schraube für Netzpfeosten	9 Stk	9 Stk	9 Stk	11 Stk	
<b>Teil Q</b>	Gummispanner mit Knebel	16 Stk	16 Stk	16 Stk	20 Stk	
<b>Teil R</b>	Sicherheitsnetz mit Ein- und Ausstieg	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil S</b>	Netzseil 5 mm	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil T</b>	Netzseil 3 mm	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil U</b>	PVC Abdeckung für den oberen Ring	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil V</b>	Seil für die obere abdeckung 3 mm	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil W</b>	Untere Randschürze aus PVC	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil X</b>	Gummiseil	/	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil Y</b>	Fußmatte	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil Z</b>	Leiter	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil E1</b>	Verankerungs-Kit	2 Stk	2 Stk	2 Stk	2 Stk	

## Sonderteile für Gallus 10 ft

Beim Gallus 10 ft sind einige Teile anders geformt. Daher haben Montageschritte mit einem \* spezielle Anweisungen, die auf Seite 12 dargestellt werden.

Gallus  
10 ft / 305 cm

### Teileliste\*

<b>Teil A1</b>	Dreiecksrahmen mit Doppelmuffe	1 Stk	
<b>Teil D1</b>	Zusätzliche Stange für Randschürze – Ein- und Ausstieg	2 Stk	
<b>Teil F1</b>	Zusätzliches Verbindungsstück – Ein- und Ausstieg	1 Stk	
<b>Teil G1</b>	Zusätzliches oberes Rahmenteil – Ein- und Ausstieg	1 Stk	

## 3. AUFSTELLUNG UND MONTAGE

Wir empfehlen den Aufbau durch mindestens zwei Personen. Tragen Sie Handschuhe, um Ihre Hände während der Montage vor Quetschungs- und scharfkantigen Stellen zu schützen. Üben Sie bei der Montage keine übermäßige Kraft aus, die das Produkt beschädigen könnte.

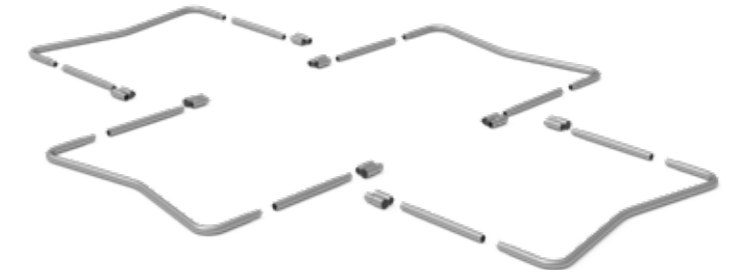


**WICHTIG:** Die Schritte des Montageprozesses variieren je nach Größe des Trampolins. Befolgen Sie bei der Montage des **Gallus 10 ft** die Sonderanweisungen für Schritte, die mit einem \* markiert sind. Weitere Anweisungen für dieses Modell sind in **den nachfolgenden Anweisungen dargestellt**.

### Zusammenbau des Rahmens



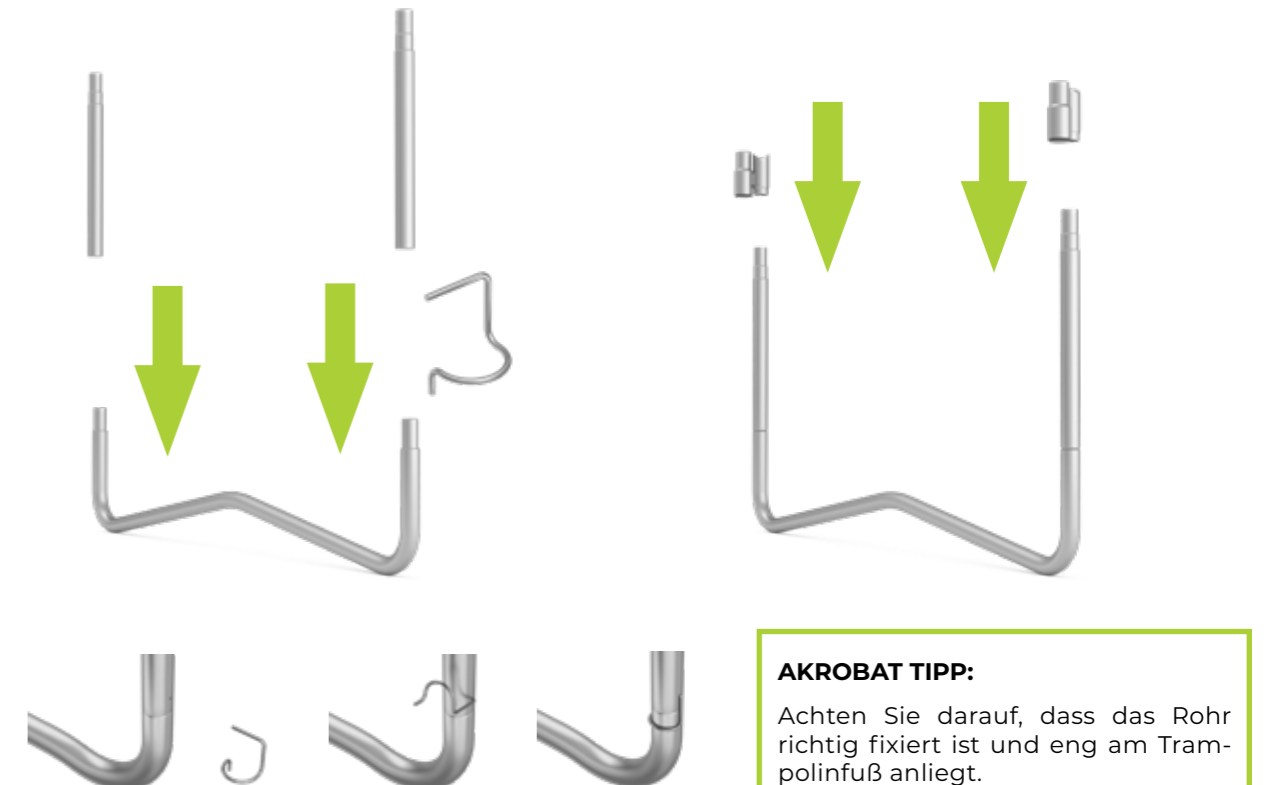
Legen Sie den Trampolinrahmen (Teile D, E und F) flach auf den Boden. So behalten Sie einen besseren Überblick.



Befestigen Sie die Standfußverlängerungen an den Standfüßen (Teil D in Teil E).

Setzen Sie als nächstes das Verbindungsstück auf die Standfußverlängerung (Teil F und Teil D). Der Teil mit der geschlossenen Unterseite ist der Teil, an dem die Netzpfosten angebracht werden.

Mit dem Sicherungsstift (Teil N), das dem Set beiliegt, schließen Sie den unteren Teil der Verlängerung und den Trampolinfuß. Wiederholen Sie den Vorgang an allen Trampolinfüßen.



#### AKROBAT TIPP:

Achten Sie darauf, dass das Rohr richtig fixiert ist und eng am Trampolinfuß anliegt.

3\*

Anschließend verbinden Sie die Standfüße mit den Rahmenteilen – beginnen Sie mit dem Rahmenteil mit T-Stück (siehe Abbildung).

Vergewissern Sie sich, dass der freie Teil des Verbindungsstücks zur Außenseite des Rahmenkreises gedreht ist. Drehen Sie die Standfußverlängerung, bis das AkroClick-System einrastet und eine stabile Verbindung bildet, sodass der Fuß nicht mehr herausrutschen kann.

Fahren Sie mit der Montage des Rahmens fort, indem Sie die Rahmenteile mit und ohne Muffen abwechselnd zusammensetzen, bis ein Kreis entsteht.



**WICHTIG:**

Die Standfüße können mitunter etwas eng sitzen – das ist so gewollt und dient der zusätzlichen Festigkeit des Trampolins.

**HINWEIS VON AKROBAT:**

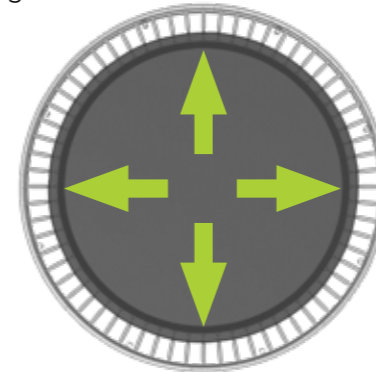
Um den Zusammenbau der Rahmenteile zu erleichtern, tragen Sie etwas Schmierfett für Lager auf alle Verbindungsstellen auf.

Der Rahmen Ihres Trampolins ist nun fertig montiert und kann am gewünschten Standort platziert werden.

## Einsetzen des Sprungtuchs und Anbringen der Federn

4

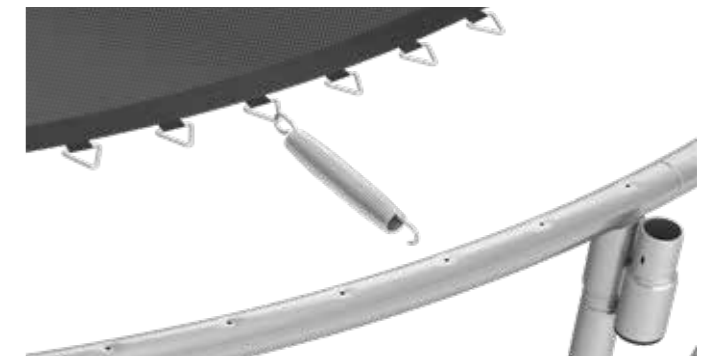
Legen Sie das Sprungtuch flach in den Rahmen. Achten Sie darauf, dass das Logo nach oben zeigt. Um das Anbringen des Sprungtuchs zu erleichtern, suchen Sie die vier sich jeweils gegenüberliegenden Ringe in der 12-, 3-, 6- und 9-Uhr-Position und befestigen Sie zunächst vier Federn an diesen Stellen. Befestigen Sie dann eine Feder an jedem achten Ring, anschließend an jedem vierten und so fort, bis alle Federn befestigt sind.



Während des Zusammenbaus wirkt es so, als ob das Sprungtuch nicht passt. Es wird jedoch die richtige Größe annehmen, sobald Sie alle Federn befestigt haben. Das verlangt ein wenig Kraft.

**HINWEIS VON AKROBAT:**

Das Befestigen der Federn ist nicht einfach, Sie werden etwas Kraft ausüben müssen. Behelfen Sie sich, indem Sie der mitgelieferten Federspanner benutzen, um die Feder in Richtung der Rahmenlöcher zu ziehen. Denken Sie daran, Handschuhe zu tragen!



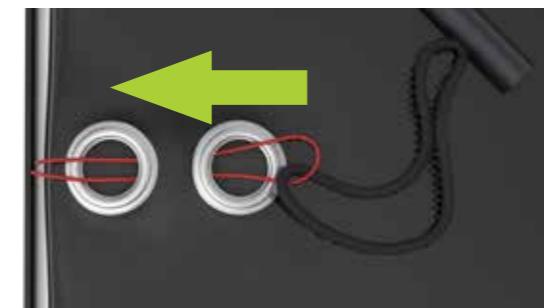
**WICHTIG:**

Vergewissern Sie sich, dass alle Federhaken sicher am Rahmen befestigt sind.

## Befestigen des Rahmenpolsters

5

Legen Sie das Rahmenpolster so auf das Trampolin, dass die Nahtstellen der Polsterabschnitte mit denen des Rahmens ausgerichtet sind und die Ösen nach oben zeigen. Führen Sie die Gummispanner so durch die Ösen hindurch, dass das Schlaufenende nach außen zeigt und das Knebelende innen liegt.



Drehen Sie das Rahmenpolster um und ziehen Sie das Gummiband um den Rahmen herum. Führen Sie den Knebel durch die Schlaufe und drehen Sie den Knebel nach innen, um ihn zu fixieren. Wiederholen Sie diesen Schritt mit allen Gummispannern.



**WICHTIG:**

Das Rahmenpolster muss den gesamten Rahmen und alle Federn bedecken.

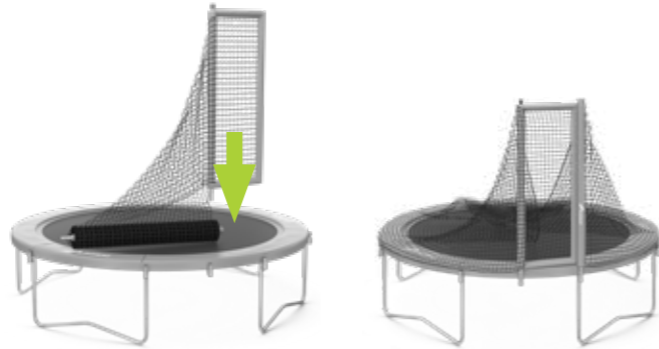




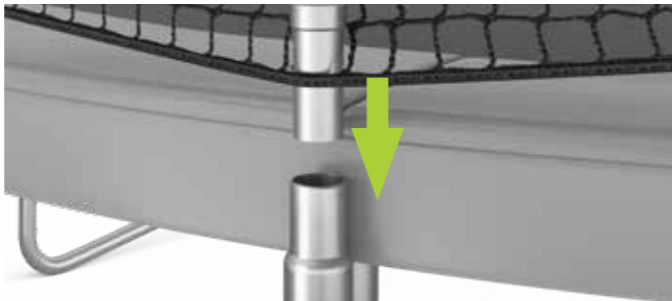
## Montage des Sicherheitsnetzes

**6\*** Beginnen Sie mit der Montage des Sicherheitsnetzes, indem Sie den am Ein- und Ausstieg befestigten Begrenzungspfosten in das Rahmenteil mit T-Stück einführen.

Setzen Sie den unteren Teil des Ein- und Ausstiegs ein und rollen Sie das Sicherheitsnetz um das Sprungtuch herum ab. Stellen Sie sicher, dass es nicht verdreht wird. Wenn Sie das Netz vollständig abgerollt haben, stecken Sie den letzten Pfosten in die Muffe neben dem Ein- und Ausstieg; schließen Sie den Ein- und Ausstieg vorher von innen.



**7** Beginnen Sie mit dem Einsetzen der ersten Netzstange links von der Tür. Die Unterkante des Netzes muss gespannt bleiben, bevor Sie den nächsten Pfosten einsetzen. Nehmen Sie das Netz in der Nähe von der Tür und ziehen Sie es straff in Richtung des ersten Pfostens, bevor Sie den Pfosten durch das Netz und in die Muffe einführen.



**8** Fahren Sie fort, indem Sie alle Pfosten in die Muffen einsetzen und dabei immer die Unterkante des Netzes gespannt halten, um sicherzustellen, dass das Netz straff um das Trampolin herum sitzt.

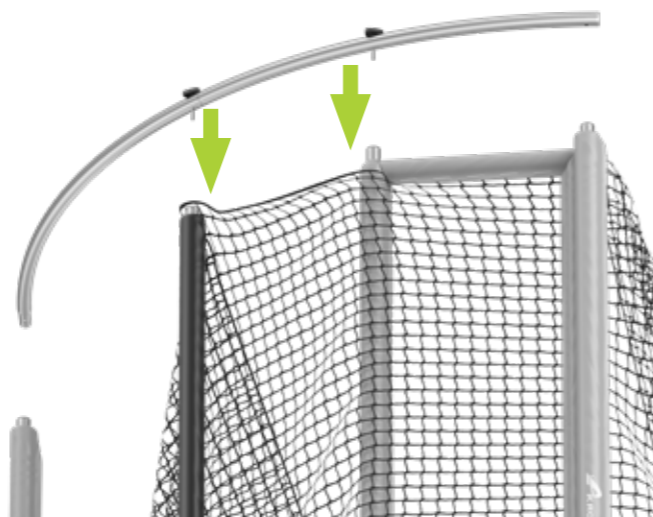
### HINWEIS VON AKROBAT:

Wenn das Netz zum Ende hin zu kurz oder zu lang ist, passen Sie das gesamte Netz beginnend vom Ein- und Ausstieg bis zum letzten Pfosten an.



**9\*** Wenn Sie alle Pfosten angebracht haben, beginnen Sie mit der Montage des oberen Rahmens. Nehmen Sie das kürzere obere Rahmenteil mit einem Loch in der Mitte. Dieses Teil muss über die Tür angebracht werden und mit der Verbindungsschraube oben auf dem Netzpfosten fixiert werden.

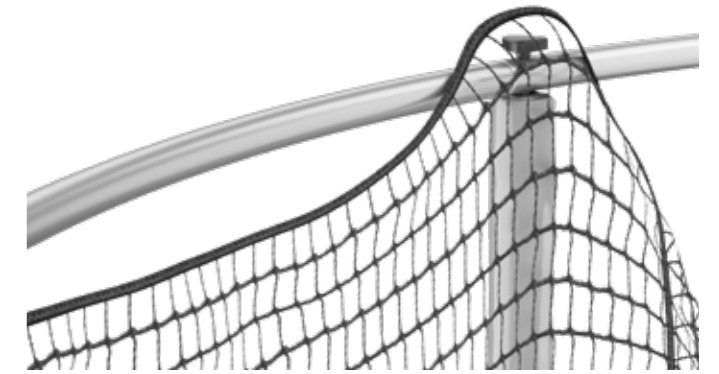
Fahren Sie fort, indem Sie zwei obere Rahmentteile aneinander befestigen und dann eine Verbindungsschraube nehmen und sie oben am Netzpfosten einschrauben.



### WICHTIG:

Die oberen Rahmentteile sind in zwei verschiedenen Größen vorhanden – wechseln Sie diese gemäß den Rahmenbeine ab, über denen die längeren oberen Rahmentteile platziert werden sollen.

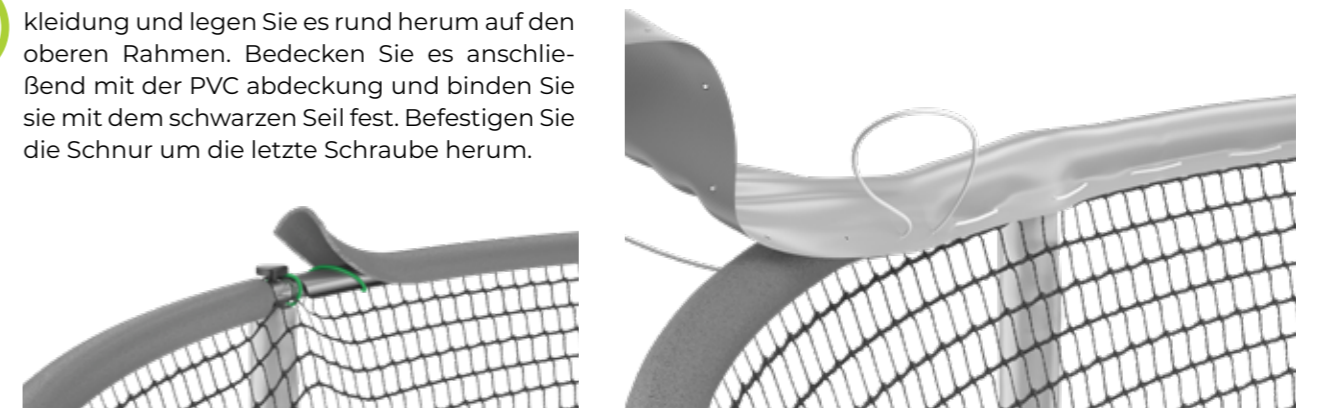
**10** Hängen Sie nun die Oberkante des Netzes um die Verbindungsschrauben herum. Halten Sie das Netz dabei genauso straff wie bei der Befestigung des unteren Teils, damit es um den gesamten Rahmen herum reicht.



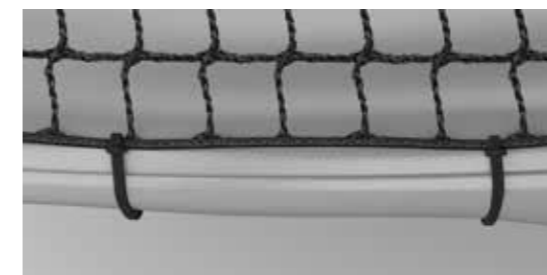
**11** Nehmen Sie das grüne Seil und winden Sie es lose um die obere Stange und das Netz herum. Ziehen Sie das Seil durch jede vierte Öffnung in der Oberkante des Netzes. Kehren Sie dann an den Anfang zurück und ziehen Sie das Seil straff, indem Sie es um die Schraube auf dem letzten Netzpfosten herum binden.



**12\*** Nehmen Sie als nächstes die Schaumstoffverkleidung und legen Sie es rund herum auf den oberen Rahmen. Bedecken Sie es anschließend mit der PVC-Abdeckung und binden Sie sie mit dem schwarzen Seil fest. Befestigen Sie die Schnur um die letzte Schraube herum.



**13** Befestigen Sie schließlich mithilfe der verbleibenden Gummispanner den unteren Rand des Netzes am Rahmen und um die Feder herum.



14\*

Als letztes befestigen Sie die untere Randschürze aus PVC (Teil W) um den Rahmen des Trampolins herum und verankern das Trampolin im Boden.

Beginnen Sie damit, die Schürze mit den Klettverschlüssen am Rahmen unter dem Ein- und Ausstieg zu befestigen.



15

Nehmen Sie dann die schwarze Schnur und befestigen Sie die Oberseite der Schürze am Netz, indem Sie die Schnur, beginnend rechts vom Ein- und Ausstieg, durch die Löcher im Netz und die Ösen an der PVC-Schürze führen.



Fixieren Sie zuletzt die Unterseite der PVC-Schürze mit dem übrigen Gummiband und binden Sie es um die Standfüße, damit die Schürze fest sitzt.



16

Platzieren Sie die Leiter und die Fußmatte vor dem Ein- und Ausstieg und schon sind Sie startklar!



## Sonderanweisungen für Gallus 10 ft

3\*

Nach dem Sie die Standfüße montiert haben, fahren Sie damit fort, die Füße mit den Rahmenteilen zu verbinden. Verbinden Sie zunächst das dreieckige Rahmenteil mit dem Doppelverbindungsstück (Teil A zu Teil F) mit dem Rahmen und fügen Sie dann die Standfußverlängerung (Teil F zu Teil D) hinzu. An dieser Stelle wird später der Netzpfeiler angebracht. Vergewissern Sie sich, dass der freie Teil des Verbindungsstücks zur Außenseite des Rahmenkreises gedreht ist.

Fahren Sie mit der Montage des Rahmens fort, indem Sie die Rahmenteile mit und ohne Muffen abwechselnd zusammensetzen, bis ein Kreis entsteht.



Befestigen Sie als nächstes das Sprungtuch und die Rahmenpolster wie auf den vorigen Seiten beschrieben.

## Montage des Sicherheitsnetzes

6\*

Beginnen Sie mit der Montage des Sicherheitsnetzes, indem Sie den am Ein- und Ausstieg (Teil I) befestigten Begrenzungspfosten in das dreieckige Rahmenteil mit T-Stück einführen.

Setzen Sie den unteren Teil des Ein- und Ausstiegs ein und rollen Sie das Sicherheitsnetz um das Sprungtuch herum ab. Stellen Sie sicher, dass es nicht verdreht wird. Wenn Sie das Netz vollständig abgerollt haben, stecken Sie den letzten Pfosten in die Muffe neben dem Ein- und Ausstieg.

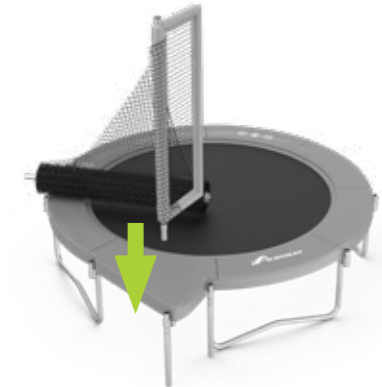


**WICHTIG:**

Schließen Sie den Ein- und Ausstieg von innen, bevor Sie den letzten Pfosten in das Verbindungsstück einführen.



Fahren Sie mit Schritt 7 wie auf Seite 10 beschrieben fort.



9\*

Wenn Sie alle Pfosten angebracht haben, beginnen Sie mit der Montage des oberen Rahmens. Befestigen Sie zwei obere Rahmenstangen aneinander, nehmen Sie eine Verbindungsschraube und schrauben Sie sie oben am Netzpfeiler ein.

Einer der oberen Rahmenpfosten hat eine zusätzliche Durchgangsbohrung zur Aufnahme des Ein- und Ausstiegs (Teil G1). Dieses Teil muss über dem Ein- und Ausstieg angebracht und mit der Verbindungsschraube oben auf dem Netzpfeiler fixiert werden.



Fahren Sie fort, indem Sie zwei obere Rahmenteile aneinander befestigen und dann eine Verbindungsschraube nehmen und sie oben am Netzpfeiler einschrauben.



**WICHTIG:**

Die oberen Rahmenteile sind in zwei verschiedenen Größen vorhanden – wechseln Sie diese gemäß den Rahmenstangen ab, über denen die längeren oberen Rahmenteile platziert werden sollen.



Fahren Sie mit Schritt 12 fort.



12\*

Nachdem Sie die Oberseite des Sicherheitsnetzes mit dem Seil fixiert haben, nehmen Sie die Schaumstoffverkleidung und legen Sie es rund herum auf den oberen Rahmen.

Bedecken Sie es anschließend, über dem Ein- und Ausstieg beginnend, mit der PVC-Abdeckung und binden Sie sie wie in der Abbildung gezeigt mit dem weißen Band fest.



## Befestigen der PVC-Schürze

14\*

Als letztes befestigen Sie die Randschürze am Rahmen des Trampolins.

Beginnen Sie damit, die Schürze am Rahmen unterhalb des Ein- und Ausstiegs zu befestigen. Nehmen Sie den kurzen Teil der Trampolinschürze und führen Sie eine der beiden zusätzlichen Standfußverlängerungen in die Hülle und stecken Sie sie in die Rahmenmuffe.

Nehmen Sie dann die zweite schwarze Schnur und befestigen Sie die Oberseite der Schürze am Netz, indem Sie die Schnur durch die Löcher im Netz und die Ösen an der PVC-Schürze führen. Wenn Sie die Schürze um das gesamte Trampolin herum befestigt haben, führen Sie die zweite Standfußverlängerung unter dem Ein- und Ausstieg in die PVC-Hülle und stecken sie in die Rahmenmuffe.



## 4. VERANKERUNG DES TRAMPOLINS

Stellen Sie das Trampolin an den endgültigen Standort. Vergewissern Sie sich dass der Bereich frei von unterirdischen Versorgungsleitungen ist (Strom, Gas, Telefon, Wasser, Sprinkleranlage), bevor Sie die Verankerungen anbringen.



Positionieren und installieren Sie den Erdanker in der Mitte des Trampolinfußes so nah wie möglich am Trampolinrohr. Drehen Sie den Erdanker in den Boden bis die Oberseite der Schlaufe auf gleicher Höhe mit dem erhöhten Teil des Beines ist. Wenn der Boden zu hart ist, besprühen Sie ihn leicht mit Wasser um ihn aufzulockern, bevor Sie fortfahren.



Führen Sie den mitgelieferten Gurt durch die Schlaufe des Bodenankers und ziehen Sie ihn fest, um sicherzustellen, dass Ihr Trampolin an Ort und Stelle bleibt und am Boden befestigt ist. Wiederholen Sie den gleichen Vorgang auf dem gegenüberliegenden Bein.



### HINWEIS VON AKROBAT:

Die Installation dieses Kits sollte von einem Erwachsenen durchgeführt werden. Wir empfehlen Ihnen, Handschuhe zu tragen.







## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

**Ihr Akrobat-Trampolin ist nun einsatzbereit. Viel Spaß!**

Wenn dies Ihr erstes Trampolin ist, empfehlen wir Ihnen, zunächst die in dieser Anleitung beschriebenen Basissprünge zu lernen.

## 5. WARTUNG DES TRAMPOLINS

Prüfen Sie Ihr Trampolin vor jeder Saison gründlich – vor allem Rahmen, Rahmenpolster, Federn, Sprungtuch und Sicherheitsnetz. Wir empfehlen zudem regelmäßige Überprüfungen während der Saison. Ansonsten könnten beschädigte Teile übersehen werden, was zu schweren Unfällen oder Verletzungen führen kann.

- Alle Teile sind gut befestigt.
- Alle Federn sind sicher am Rahmen und an den Ringen des Sprungtuchs fixiert.
- Das Trampolin weist keine Beschädigungen auf, wie Risse, Löcher oder scharfkantige, verbogene oder gebrochene Teile. Wenn Sie Schäden feststellen, tauschen Sie die Teile umgehend aus.
- Überprüfen Sie das Sicherheitsnetz und die Pfosten auf potentielle Beschädigungen und tauschen Sie das Sicherheitsnetz alle 5 Jahre aus.

Stellen Sie zum Schutz des Trampolins auch sicher, dass keine Tiere darauf erlaubt sind, da diese sowohl die Rahmenpolsterung als auch das Sprungtuch beschädigen könnten.

Im Fall von beschädigten oder fehlenden Teilen sollte das Trampolin sofort abgebaut und nicht mehr verwendet werden, bis die Defekte behoben oder fehlende Teile ersetzt wurden.

Extreme Witterungseinflüsse können die Materialien des Trampolins angreifen, beachten Sie daher folgende Empfehlungen:

Bei starkem Wind bauen Sie das Sicherheitsnetz ab und beschweren das Trampolin. Bewahren Sie das Sicherheitsnetz an einem sicheren Ort auf.

- Entfernen Sie das Sprungtuch im Winter, da es unter dem Gewicht von Schnee beschädigt werden kann.
- Schützen Sie das Trampolin vor direkter Hitze, Feuer, Funken und Feuerwerk.
- Schützen Sie Ihr Trampolin vor schweren Regen- und Schneefällen.

### Reinigung des Trampolins:

Alle Sprungtücher und Rahmenpolster von Akrobat bestehen aus hochwertigen, haltbaren Materialien und dürfen nicht mit aggressiven Reinigungsprodukten behandelt werden! Die Oberflächen des Trampolins werden am besten mit mildem Seifenwasser gesäubert und anschließend gründlich mit Wasser abgespült.

**Denken Sie daran: Das Trampolin sollte nie von mehreren Personen gleichzeitig benutzt werden!**

**Das maximale Benutzergewicht bestimmt sich nach der Größe des Trampolins:**



<b>10 ft / 305 cm</b>	100 kg / 220 lbs
<b>12 ft / 366 cm</b>	130 kg / 286 lbs
<b>14 ft / 427 cm</b>	130 kg / 286 lbs
<b>480 cm</b>	150 kg / 330 lbs

**BITTE BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG ZUM SPÄTEREN NACHLESEN AUF.**

## 6. TRAMPOLINZUBEHÖR

### Akrobat Wetterabdeckung für Trampoline

Die Akrobat Trampolinabdeckung bietet das ganze Jahr über Schutz vor Schäden durch Witterungseinflüsse und Schmutz und erhöht so die Lebensdauer und Widerstandsfähigkeit Ihres Trampolins – für noch mehr Freuden Sprünge. Sie besteht aus UV-resistentem, hochwertigem PVC und ist in allen Größen und Formen der Akrobat-Trampoline verfügbar.



### Akrobat Trampolinsocken

Langlebige Trampolinsocken mit hochwertigem Grip garantieren ein hohes Sicherheitsniveau. Das für die Sohlen verwendete Material verhindert mittels Reibung ein Wegrutschen und kann die Unfallwahrscheinlichkeit verringern. Zudem helfen die Socken bei der Eindämmung von Keimen, die übertragen werden können, wenn mehrere Personen das Trampolin barfuß benutzen.



## 7. SPRUNGANLEITUNG

Lernen Sie zunächst, langsame und kontrollierte Sprünge auszuführen. Das sichere Landen ist eine grundlegende Fähigkeit, die Sie sich gleich zu Beginn aneignen sollten. Andernfalls können Sie sich schwere Verletzungen zuziehen.





Egal, ob Sie selbst springen oder jemanden anweisen: Denken Sie daran, dass ein stabiles Gleichgewicht bei jedem Sprung die Basis für erfolgreiches Trampolinspringen ist.

**Das Abstoppen ist genauso wichtig wie das Springen.** Das korrekte Abstoppen gehört zu den wichtigsten Sicherheitsmaßnahmen im Trampolinspringen. Wenn ein Springer die Kontrolle über seinen Sprung und/oder sein Gleichgewicht verliert, muss er schnell reagieren, um Verletzungen zu verhindern. Dafür muss man lediglich die Knie beugen, bevor man auf dem Sprungtuch landet. Das ist die sicherste Art, den Sprung abzustoppen und Unfälle zu vermeiden.

Beim Erlernen und Üben der Sprünge sollte bestenfalls eine weitere Person in der Nähe des Trampolins anwesend sein, um bei Bedarf helfen zu können. Trampolinspringen ist körperlich anstrengend und sollte nicht zu lang am Stück durchgeführt werden. Eine erschöpfte Person begeht leicht Fehler beim Springen, wodurch sich das Verletzungsrisiko erhöht.

Hohe Trampolinsprünge gelten als fortgeschrittene Sprünge und dürfen nicht von unerfahrenen Nutzern ausgeführt werden. Die Höhe des Sprungs muss unbedingt dem Erfahrungsniveau des Nutzers entsprechen.

#### BITTE BEACHTEN:

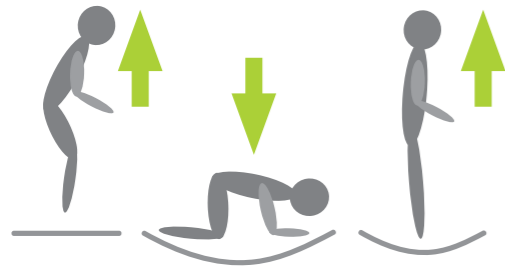
-  Anfänger sollten die grundlegenden Körperhaltungen lernen und die Basissprünge üben, die in dieser Anleitung beschrieben werden.
-  Um zu lernen, wie man beim Springen das Gleichgewicht hält, stellen Sie sich auf die Mitte des Sprungtuchs und hüpfen Sie leicht auf und ab, um die Bewegung zu kontrollieren. Erhöhen Sie die Intensität schrittweise und kehren Sie mit jedem Sprung in dieselbe Position auf dem Sprungtuch zurück.
-  Konzentrieren Sie sich beim Springen auf das Sprungtuch. Andernfalls können Sie schnell das Gleichgewicht verlieren und stürzen.
-  Führen Sie ohne Aufsicht keine Saltos aus! Saltos dürfen nur von erfahrenen Springern, unter Aufsicht eines Experten und unter Verwendung geeigneter Sicherheitsmaßnahmen vollführt werden.



## 8. BASISSPRÜNGE

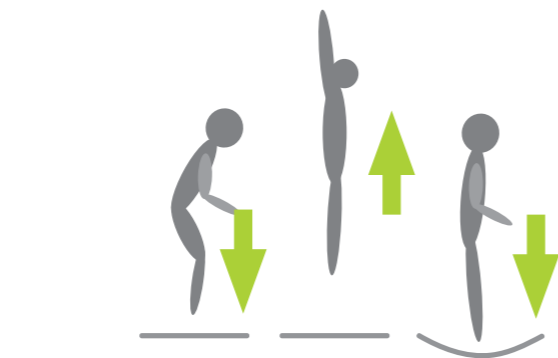
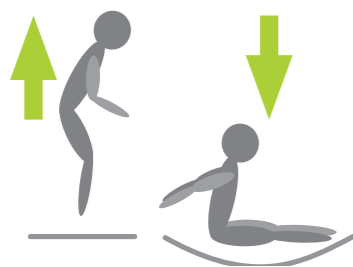
### DER HAMPELMANN:

1. Beginnen Sie in stehender Position, die Füße schulterbreit auseinander, den Kopf nach oben und die Augen auf das Sprungtuch gerichtet.
2. Schwingen Sie Ihre Arme vorwärts über Ihren Kopf und mit einer kreisförmigen Bewegung wieder zurück.
3. Bringen Sie Ihre Füße in der Luft zusammen und strecken Sie die Fußspitzen.
4. Landen Sie wieder in der Mitte des Sprungtuchs, die Füße schulterbreit auseinander (d. h., in der Ausgangsposition)



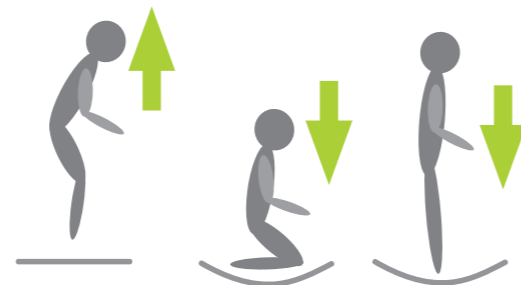
### DIE GOTTESANBETERIN:

1. Beginnen Sie mit einem niedrigen Sprung.
2. Landen Sie auf Ihren Knien (schulterbreit auseinander), halten Sie Ihren Rücken gerade und Ihre Arme ausgestreckt, um das Gleichgewicht zu bewahren.
3. Springen Sie zurück in die Ausgangsposition, indem Sie den Schwung mitnehmen und Ihre Arme nach oben strecken.



### DER FRONT DROP:

1. Springen Sie zunächst ein paar Mal sanft auf und ab.
2. Springen Sie hoch und landen Sie auf Ihren Händen und Knien.
3. Stoßen Sie sich mit Ihren Händen ab und springen Sie zurück in die aufrechte Position.

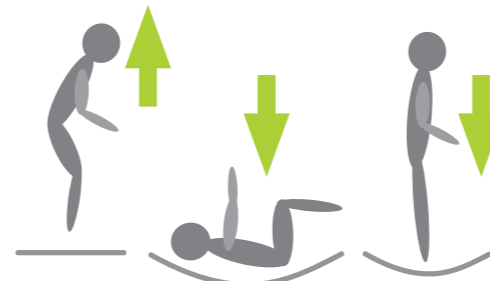


### SITZSPRUNG:

1. Beginnen Sie in einer Grundposition. Springen Sie nach oben und visieren Sie die Mitte des Sprungtuchs an.
2. Landen Sie mit nach vorn gestreckten Beinen, Arme beiderseits Ihrer Hüften und mit geradem Rücken.
3. Stoßen Sie sich mit Ihren Händen ab, um in die Ausgangsposition zurückzukehren.

### DER BAUCHSPRUNG:

1. Beginnen Sie mit einem sanften, niedrigen Sprung nach oben.
2. Lassen Sie sich auf den Bauch fallen und platzieren Sie Ihre Arme dabei vor sich auf dem Sprungtuch.
3. Stoßen Sie sich ab, um wieder in die Ausgangsposition zu gelangen.



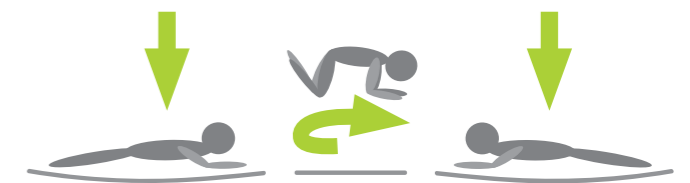
### DER WANDERVOGEL:

1. Beginnen Sie in der Front-Drop-Position und stoßen Sie die Arme nach links oder rechts, um sich zu drehen.
2. Drehen Sie Ihren Kopf und Ihre Schultern in die Richtung, in die Ihr Körper sich dreht.
3. Halten Sie Ihren Rücken parallel zum Sprungtuch und den Kopf gerade.
4. Kehren Sie zum Abschluss des Sprungs in die liegende Position zurück, wobei Sie nun in die entgegengesetzte Richtung blicken.



### DER RÜCKENSPRUNG:

1. Beginnen Sie mit einem sanften Sprung nach oben.
2. Landen Sie auf Ihrem Rücken, ziehen Sie Ihr Kinn dabei nah an Ihre Brust und beugen Sie die Knie. Ihr Kinn muss nah an Ihrer Brust bleiben, während Sie landen.
3. Drücken Sie Ihre Beine nach vorn, um zurück in die Ausgangsposition zu springen.



### DIE FLIEGENDE BALLERINA:

1. Beginnen Sie in sitzender Position.
2. Springen Sie und drehen Sie Ihren Kopf nach links oder rechts und schwingen Sie Ihre Arme in dieselbe Richtung, um sich in der Luft zu drehen.
3. Folgen Sie der Bewegung mit Ihrer Hüfte, um die Drehung zu vollenden.
4. Landen Sie zum Abschluss in der sitzenden Position

Sie beherrschen nun die Basissprünge und sind bereit, noch höher zu springen!  
**Aber vergessen Sie nicht, immer die Kontrolle über Ihre Sprünge zu bewahren.**

**WIR WÜNSCHEN VIEL FREUDE MIT IHREM TRAMPOLIN!**











**KROBAT**  
*PASSION FOR JUMPING*

[www.akrobat.com](http://www.akrobat.com)

